



Zonenreglement der Gemeinde Breitenbach

Änderung Vorschriften Bauzonenplan

Ersetzt §14 kommunale Uferschutzzone Uf (PBG § 36)

- | | | |
|---|---|------------------------|
| 1 | Erhalten, Fördern, Schaffen von naturnahen Ufern mit standortgerechter, einheimischer Ufervegetation, Freihalten von Bauten und Anlagen und Gewährleisten des Hochwasserschutzes. | Zweck |
| 2 | Die Uferschutzzone ist extensiv zu nutzen. Im Gewässerraum sind nur im öffentlichen Interesse liegende, standortgebundene Anlagen zulässig. Nicht zulässig sind insbesondere: Lagern von Material, Silageballen und Abfällen aller Art, Errichten von Holzlagern, Lagern von Kompost, Errichten von Zäunen und Gartenanlagen. | Nutzung |
| 3 | Unterhaltsmassnahmen sind zulässig (Unterhaltskonzept Gewässer). Verjüngung/Durchforstung von Ufergehölzen sind vom Kreisförster anzuzeichnen. | Unterhalt |
| 4 | Bauten/Anlagen sind nur zulässig, wenn ihr Zweck einen Standort am Ufer erfordert. Dies gilt auch für Terrain- und Uferveränderungen, soweit sie nicht der Renaturierung/Revitalisierung oder dem Gewässerunterhalt dienen. | Besondere Bestimmungen |
| 5 | Es gelten die entsprechenden Bestimmungen der Gewässerschutzverordnung (GSchV) bzw. Chemikalienrisikoreduktionsverordnung (ChemRRV). | |

Genehmigungsvermerk :

Öffentliche Auflage vom 29. März 2016 bis 27. April 2016

Beschlossen vom Einwohnergemeinderat am 07. September 2015

Der Gemeindepräsident:
Dieter Künzli-Schönbächler



Die Gemeindeschreiber:
Andreas Dürr-Borer



Genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn

mit RRB Nr. 1099 vom 26. Juni 2017

Der Staatsschreiber:

A. F.

publiziert im Amtsblatt Nr.*30*..... vom *28. Juli 17*

